

DIE ZU(G)KUNFT

beginnt jetzt – eine Reise ins Abenteuer

Jeden Tag **0,00€**
Ausgabe Nr. 02-2019



Wunderland NEWS

DETAILLIERT · STARK VERKLEINERT

www.miniatur-wunderland.de

Great!



Manche Kühe sind braun und denken blöd. Andere Kühe sind schwarz-weiß und denken auch genauso. Wieder andere Tiere lassen sich mit ihrem Kuh 7 in engen Sitzhaltungskabinen in den Urlaub chauffieren. So kam es im skandinavischen Ortsteil Mørjenlånd in der vergangenen Woche zu einem skurrilen Ereignis.

Nachdem der Kongress-Chauffeur des Kuh 7 mit LRS die Route nach Kreta, Griechenland, anstreben sollte, gab er fälschlicherweise das Navigationsziel mit dem falschen Anfangsbuchstaben ein. „Du Rindvieh!“ hörten Anwohner des Mørjenlåndes Schreie aus dem PS-Gehege. Es kam wie es kommen musste und sie landeten nicht auf Kreta sondern auf der letzten verbliebenen Eisscholle, die von Greta bewohnt wird. **Greta versucht täglich, mit ihrem Tun und ihrem Aktivistenbanner, auf dem SKOLSTREJK FÖR KLIMATET steht, die Kuh vom Eis zu bekommen. Bleibt zu hoffen, dass sie und ihre Eisbären nicht die einzigen bleiben.**



Unter den Wunderländern gibt es gerade nur ein Thema: der Sprung in die Zukunft! Was für große Menschen auf den ersten Blick wie ein Absteiger über das Fleet in den gegenüberliegenden Speicher scheint, bedeutet für die Bewohner des Wunderlandes die Reise auf einen fernen Kontinent. Ein großes Abenteuer beginnt! Der Startschuss für die Zukunft des Wunderlandes ist gefallen. Ab 2021 wird sich das Wunderland um 3.000 m² vergrößern. Ein neuer Speicher auf der anderen Seite des Fleets wird mit einer Brücke an-

geschlossen und Heimat von ganzen Kontinenten werden. Als erstes wird Südamerika in Südamerika in Zusammenarbeit mit Südamerikanern gebaut! Die Wunderland-Bewohner mussten bis auf ein paar Quadratmeter der USA bislang vor allem mit europäischen Urlaubszielen vorlieb nehmen. **Nun können Sie mit einer „transatlantischen Zugfahrt“ über ein tosendes Fleet erstmalig einen Kontinent der südlichen Hemisphäre und eine Ihnen noch fremde Kultur entdecken:** Die Reise startet in Rio und Patagonien und führt später weiter nach Mittelame-

rika und in die Karibik. Für die Reiseplanung bleibt der Preiserlein noch ein wenig Zeit. **Der erste Teil soll Ende 2021 mit 200 m² fertig gestellt werden.** Die nachfolgenden Regionen können ab 2023 auf 150 m² bestaunt werden. Bis es soweit ist, berichtet Außenkorrespondent Juan das Alpaka über die Entwicklung und den Bau in Südamerika (siehe S. 5) und ein Videoteam begleitet die bauenden Wunderländer vor Ort in der Dokuserie „How to build South America“. **Begleiten Sie die Wunderland-Bewohner auf diesem spannenden Abenteuer!**

YouTube How to build South America <https://bit.ly/2ISGquk>



Und täglich grüßt der KRIPOBEAMTE seit nunmehr 18 Jahren

Martin Horn ist Kripobeamter und arbeitet seit über 6.570 Tagen an dem tragischen Fall „Wasserleiche“ im Harz. Er gehört somit zum Urgestein dieser wundersamen Welt. Jeden Tag sucht er aufs Neue nach einer heißen Spur. Abgesehen von seinem Job bei der Kripo hat er die Entwicklungen im Wunderland hautnah miterlebt. **„Ich erinnere mich gut an die Euphorie der ersten Jahre“**, sagte er

kürzlich in einem Interview mit der Wunderland NEWS. Viele Landschaftsgestalter waren laut Martin H. unterwegs und die Regionen und Städte wuchsen in rasanter Geschwindigkeit. Er berichtete von den Auswirkungen der ersten Fluganbindungen über den Knuffingen Airport und die damit verbundenen Besucherströme aus aller Welt. Aktuell gibt es Gerüchte über den Bau von Südamerika. **„Wahnsinn, was hier**

in den letzten Jahren los war und was aus unserer kleinen Welt geworden ist“, staunt Martin H. Aktuell leidet er unter der andauernden Belastung durch seinen ungelösten Fall. Er nimmt Stimmen wahr und meint übergroße Riesen zu sehen: **„Das ständige Gefühl, beobachtet zu werden, macht mich wahnsinnig.“** Martin H. arbeitet bereits weiter an seinem Fall und hofft auf neue Erkenntnisse.



Martin Horn – seit 18 Jahren am Tatort

NACHRICHTEN

St. Plaschtique. Im Bahnhof wurde am vergangenen Donnerstag zwischen Gleis 3 und der Bahnsteigkante

ein rechter Arm gefunden. Der Besitzer möge sich unverzüglich beim Bahnhofspersonal melden und seinen Arm abholen.



Gewinner

Im Zeitalter der Fake News, der infantilen Wutausbrüche auf Twitter, heute so und morgen anders, stirbt der irrational denkende Aluhut langsam aus. Es gab eine Zeit, da waren Verschwörungen noch Theorien. Nur eine paranoide Minderheit setzte sich die zerknitterte Aluminiumfolie über den hitzigen Brummschädel, um das Kopfkino auszuschalten. Glückwunsch lieber Aluhut, du kannst die Kopfbedeckung jetzt ablegen!



Verlierer
Rio de Janeiro - In Brasilien ist die Kaffeekapselernte in diesem Jahr aufgrund einer starken Dürre schlecht ausgefallen. „Aus den bunten Kapseln haben sich nur kümmerliche Aluminiumverschlüsse herausgebildet“, so die Nervpresso-Bauern. Sehr geehrte Kaffeekapseln, bitte denkt daran: Egal wie dürr ihr seid, Albrecht war Dürrer!

Wie aus einer anderen Zeit!

Ein Bewohner Knuffingens hat eine von seinem Vater geerbte Bildersammlung der Stadt zur Verfügung gestellt. Viele der beeindruckenden Aufnahmen stammen aus dem 19. Jahrhundert. **Die historischen Bilder sind ab sofort im Knuffinger Museum ausgestellt.**



Anzeige

AUTOMUSEUM PROTOTYP

FASZINATION AUTO IN 1:1

NUR 10 MIN. VON HIER SHANGHAIALLEE 7 DI-SO 10:00-18:00

Miwula-TV TV-TIPP auf YouTube

Sie wollen regelmäßig über die aktuellen Bauabschnitte und technischen Neuerungen informiert werden? Dann ist „Gerrits Tagebuch“ genau das Richtige für Sie. Dort erfahren Sie alles über unseren kommenden Abschnitte. Auch sehr zu empfehlen: Unser neuer 5-minütiger

Wunderlandfilm mit jeder Menge frischer Eindrücke aus den alten und neuen Abschnitten.
<https://bit.ly/2X1sMmC>



Kalenderspruch

„Das Leben ist wie ein Bahnhof und die Gefühle sind wie die Züge. Du kannst zwar nicht entscheiden, welcher Zug vorbei fährt, aber du kannst immer entscheiden, in welchen du einsteigst.“

Autor unbekannt

Umweltministerin fordert Fahrverbote



Elektro ist cool!

Erneut forderte die Umweltministerin Anke Baum diese Woche die Einführung von Fahrverboten für Verbrennungsmotoren in den Städten des Wunderlandes. Dies sei zwingend notwendig, wenn man

die ambitionierten Klimaziele im Land erreichen wolle, so Baum. Das Zeitalter von Elektromotoren sei längst angebrochen und dies sei eine Chance für saubere Städte. Am Nachmittag äußerte sich nun der

Bürgermeister von Knuffingen, Frederik Braun, zu den Forderungen: „In Knuffingen fahren bereits seit über 17 Jahren alle Fahrzeuge mit Elektroantrieb, das sollte nun auch langsam mal beim Umweltministerium

angekommen sein.“ Auch der Bürgermeister von Las Vegas, Eugene Gamble, zeigte sich verwundert. Die Stadt sei ausnahmslos in der Elektromobilität angekommen. Soweit er wisse, gebe es im gesamten Miniatur

Wunderland nicht einen einzigen Verbrennungsmotor, so Gamble. **Selbst die Flugzeuge am Knuffingen Airport würden elektrisch fliegen. Das Umweltministerium werde diese Informationen prüfen, lies Baum verlauten.**

KRASSE ALIEN-TECHNOLOGIE IN KNUFFINGEN?

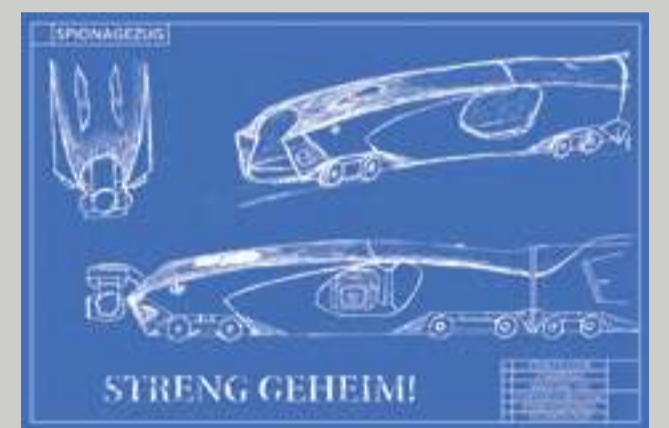


Tarnkappenzug. Foto von Renate Ratlos

Die rustikale Rentnerin Renate hat in Knuffingen beim Spaziergehen eine erstaunliche Entdeckung gemacht. „Ich wollte nur die himmlische Ruhe genießen, als ich etwas Grausames sah“, berichtete die verwirrte alte Dame. „Auf den Gleisen neben dem Wanderweg war ein lautes Rauschen zu hören, weit und breit jedoch kein Zug zu sehen. Ich startete eine ganze Weile auf die Gleise und bildete mir dann ein, einen unsicht-

baren Zug gesehen zu haben.“ Ob das Phänomen mit ihrem defekten Hörgerät und ihrem grauen Star zusammenhängt oder jedoch an der unentdeckten geheimen Militärbasis unweit des Entdeckungsortes liegt, konnte bisher nicht geklärt werden. Ein Foto liefert jedoch den Beweis dafür, dass in dieser Gegend wirklich etwas sehr Merkwürdiges vorzugehen scheint. **Auf dem Foto, welches die Dame noch in letzter Sekunde vor dem**

Verschwinden des Geräuschs machen konnte, sieht man absolut nichts. Das stützt natürlich die Aussage der alten Dame, welche nun wieder aus der psychiatrischen Klinik entlassen wurde. Zahlreiche Verschwörungstheoretiker pilgern momentan nach Knuffingen, um den unsichtbaren Zug einmal mit den eigenen Augen zu sehen. Im Internet sind bereits erste Blaupausen des streng geheimen Zugs aufgetaucht, Quelle unbe-



Blaupausen des Tarnkappenzuges. Quelle unbekannt

kannt. Es bleibt weiterhin spannend, ob sich der Zug hin und wieder in Knuffingen zeigt. Anhand der

vorliegenden Blaupausen ist jedoch eines gewiss: **Wir sehen den Zug nicht, der Zug sieht uns.**

Anzeige

REWE DEIN MARKT

Entdecke die REWE Welt!
Im Miniatur Wunderland und fast 100x in Hamburg.

Für dich geöffnet: Montag – Samstag von **7** bis **22** Uhr



REWE.DE

MiWuLa-Mystery

Ein Fall für Scully und Mulder?!

Mitteldeutschland – Die Angst geht um! Unheimliche, lange und fratzenhafte Schatten ziehen zu Tagesanbruch durch die Gassen der Städte und über Landstriche des Wunderlandes hinweg. Seit nunmehr 15 Jahren berichten besorgte Bürger von gruseligen Geräuschen in den Morgenstunden. Zur immer gleichen Zeit erscheint ein riesiger schwarzer Rüssel am Himmel und lässt mit ohrenbetäubendem Lärm Orkane über die Anlage hinwegfegen. In einigen Tälern sind Personen nach Spaziergängen verschwunden oder vom Brötchenholen nie zurückgekehrt. **Wer nicht unbedingt das Haus verlassen muss, bleibt zu Tagesanbruch daheim und verriegelt die Türen. In diesen schweren Tagen rückt die Bevölkerung zusammen, zu tief sitzt die Angst.** Ist doch selbst die hiesige Polizei ratlos. Auf der SOKO „Saugweg“ lastet größter Erfolgsdruck, doch sie tappt weiterhin im Dunkeln. Wir bleiben für Sie dran.



Hasta la vista, Baby

Seitdem Mr. Universum seine Schauspielkarriere an den Nagel gehängt hat, beschäftigt sich die „Steirische Eiche“ mit den tiefgründigen Fragen des Lebens. Hier ein Ausschnitt aus seinem neuen Buch „Fragen, die Schwarzeneg-

ger schwarzärgern“. Habe ich oder Jesus das breitere Kreuz? Feiert Stallone Sylvester? Und wenn er zu viel Cola und Bier trinkt, „colabiert“ er dann? Bekommen die Schlümpfe, wenn sie beim blau machen erwischt werden, Blaue Briefe

nach Hause? Und backen die Schlümpfe mit Garga-Mehl? Verliert Spiderman auch manchmal den roten Faden? Und hat er mit seinem Handyvertrag überall Netz? Würden Fische in Apotheken Antischuppen-Shampoo bestellen? Kriegen

sich zwei Glatzen in die Haare und wüldie Schafe in die Wolle? Essen Piraten am liebsten Kapern und der Dalai Lama Buddhabrote? Wenn Einstein auf die Toilette geht, ist er dann ein Klugscheißer? Wenn die „Stiftung Warentest“ Vibrato-

ren testet, ist „befriedigend“ besser als „gut“? Und wieviel wiegt eigentlich ein Hipster? Wenigstens die Antwort auf diese Frage können wir Herrn Schwarzenegger schon einmal geben: 1 Instagram!

SKANDAL um Dr. Pfusch

Sie wollten nur eine neue Nase



Der berühmte Plastechirurg Dr. Pfusch hat das Aussehen dieser Wunderländer auf dem Gewissen! Inspiriert von der schönen griechischen Nase Ihrer Nachbarin wünschte sich die 32-jährige Cordula G. (Name von der Redaktion ausgedacht) auch so ein hübsches Exemplar. Dr. Pfusch jedoch verpfuschte die OP komplett. Nach eigener Aussage erkannte sich Cordula G. nach dem Eingriff selbst nicht wieder. Ihr Freund sie übrigens auch nicht. Berühmt geworden war der selbsternannte Schönheitschirurg Dr. Pfusch mit der besonders bezaubernd „gemachten“ Nase von Minnie Fluenza (heute als Bloggerin wunderlandesweit bekannt, was sicher nicht zuletzt auf ihr gutes Näschen zu-

rückzuführen ist). Bei der gelungenen OP an Minnie scheint es sich aber wohl um einen Zufallstreffer gehandelt zu haben. Denn mittlerweile hagelt es Beschwerden und Klagen gegen Dr. Pfusch. Insgesamt habe er 136 Nasen, 17 Pos, 21 Bäuche und 187 Brüste auf dem Gewissen und es laufen Verfahren gegen ihn mit einem Streitwert von 57 Mio. Miniaturmark. Pfusch hatte zuvor bereits unter dem Pseudonym Frank N. Stein in Rumänien und als Dr. Schnipp-Schnapp in Knuffingen praktiziert, den Dokortitel hatte er sich zwischenzeitlich dazugekauft. **Man munkelt, Dr. Pfusch hätte sich nun nach San Gimignano in die Toskana abgesetzt, nachdem sich eine Patientin geweigert hatte, sich aus ihrer großen zwei kleinen Nasen modellieren zu lassen und ihn angezeigt hatte.**



Helmut S.* kam zum Fettabsaugen und traute seinen Augen nicht: Dr. Pfusch hatte ihm stattdessen den Bauch aufgespritzt.



Anneliese F.* hatte das Lifting bei einem Preisausschreiben in der Wunderland NEWS gewonnen. Jetzt will sie die Operation rückgängig machen.



Seit Ihrer verpfuschten Brust-Operation zeigt Hannelore K.* ihre Brüste niemandem mehr.

*alle Namen bis auf Minnie Fluenza von der Redaktion geändert

Tutti Graffiti

Er sprühte vor Ideen – doch keiner konnte sie lesen. Andi Wand (Name geändert) erzählte uns von seiner Vergangenheit als Sprayer in Knuffingen, als er noch Züge mit Graffitos (Ursprung ital.) besprühte. Jahrelang hatte der Hamburger versucht, seiner Kunst an Zügen im Wunderland Gehör zu verschaffen, aber

die Bahnen halten zur Beschau zu selten still und er „schafft es einfach nicht“. Bei über 1.000 Zügen ist die Angst vor einem Spray-Out schlicht zu groß, denn „dann wäre der Zug samt Künstler abgefahren“, betonte er in einem anonymen Bekenntnisschreiben. Im eigens besprühten Zug soll er jetzt vor den

Knuffinger Behörden nach deren Angaben in Richtung Venedig, Italien, geflüchtet sein. Die Behörden teilten uns zwinkernd mit: „Züge werden ihm dort nicht unter die Dose kommen, aber kreative Köpfe wie Andi Wand werden sicherlich erfinderisch. Für Besucher gilt ab jetzt: Augen auf im Gondelverkehr!“



DINGE, DIE HAMBURGER NIE SAGEN WÜRDEN

Neulich war die „Wunderland News“ in Hamburg unterwegs und hat nachgefragt, welche Dinge die Hamburger nie sagen würden:

1. Moin? – Wieso? Ist doch schon Middach!
2. Mein Lieblingsbier ist Beck's.
3. Eine Zimtschnecke, bitte.
4. Jungesellenabschied auf der Reeperbahn? – Coole Idee.
5. Ein Radler bitte!
6. Lass uns warten bis der Regen aufhört.
7. Entschuldigung, ich heiße gar nicht Digga!
8. Kann man die Relegation nicht mal abschaffen!
9. So weit außerhalb ist das gar nicht, in 30 Minuten bin ich in der Stadt.
10. Schon wieder ein Feiertag.

Die neue Serie KNOPF DRUCK AKTIONEN

Später Nachmittag in der Nähe des Knuffigen Airports, das Wetter gleicht der Durchschnittlichkeit gängiger Fitnessstudios, nicht überwältigend, aber okay. Die hier ansässigen Leute sagen, es sei wie immer. Hier kennt man es nicht anders. Inmitten dieser Durchschnittlichkeit des Wetters sticht etwas heraus: Es ist das nur etwas zu grelle Licht



Hier ist er, der Knopfdrücker Muckibude!

Fitnesswahn

des Fitnessstudios „Air Sports“, welches nur wenige Augenblicke vom internationalen Flughafen Knuffigen entfernt liegt. Das kühle Licht gibt den Räumlichkeiten dort ein ganz außergewöhnliches Ambiente. Die bodentiefen Spiegel reflektieren das kräftige Hellgrün der Wände genauso deutlich wie das hier siegreiche Proteinzusatzprodukt „Bullpower“. Es findet hier unter den lokalen Fitness-Freaks großen Anklang.



Sportfanatiker mit „Bullpower“

Hier ist Fitness lange schon mehr als lediglich das Mittel, um gut in Form zu bleiben. Hier trifft Lifestyle auf Besessenheit. 365 Tage im Jahr können hier Anhänger der Fitnesskultur ihren Wahn vollends ausleben. Dabei ist es unwichtig, ob Neuling oder Premiummitglied. **Doch was bewegt einen Menschen dazu, das Doppelte seines eigenen Körpergewichtes mit bloßer Muskel-**

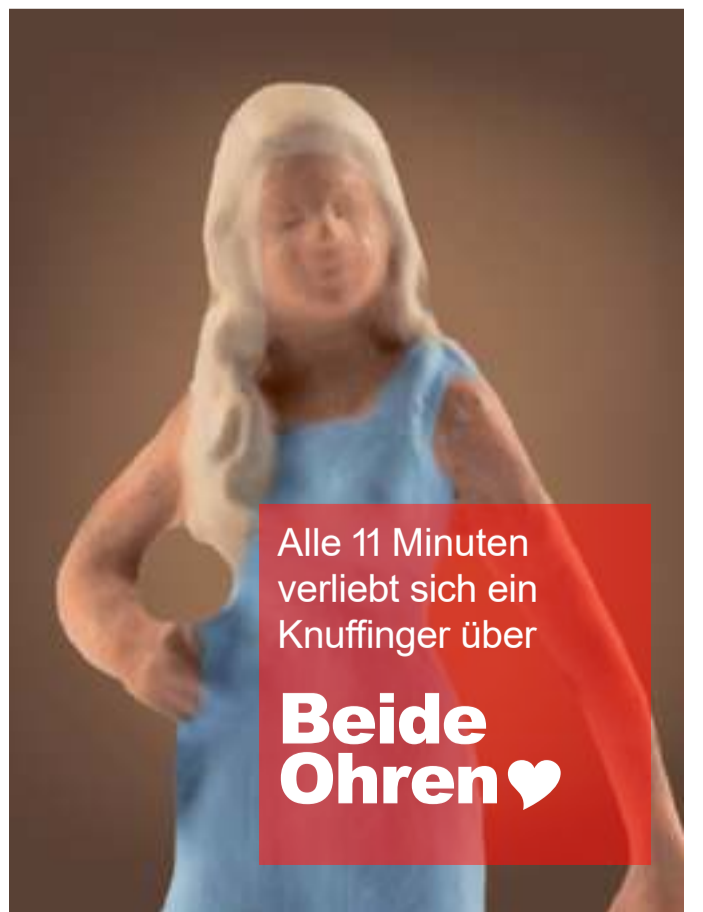
kraft immer und immer wieder in die Luft zu heben? So stellt sich die Frage, was genau diese Sportfanatiker antreibt. Viele sehr schlaue Menschen beschäftigen sich seit geraumer Zeit mit eben dieser Frage. Dabei kennen wir aus dem Wunderland die Antwort schon lange. Sie ist simpel und dennoch genial: **Das geht ganz leicht auf Knopfdruck.**



Space Shuttle in Las Vegas

Bei der NASA haben die Space Shuttles schon lange ausgedient, doch nun wurde endlich eine neue Verwendung für sie gefunden: Als neue Attraktion direkt außerhalb der Unterhaltungsmetropole Las Vegas! Wird der „Strip“ nun zum Landing Strip? Immerhin, das Geschäftsmodell ist schlüssig: **Wenn der Griff nach den Sternen beim Roulette mal nicht geklappt hat,**

kann man dies nun für ein geringes Entgelt nachholen, modischer Maß-Raumanzug inklusive! Und falls man nach dem Traumgewinn noch nicht abgehoben genug ist, helfen drei Raketenbooster bestimmt auf die Sprünge. Und es ergeben sich ganz neue Geschenkideen: **Wenn Sie jemanden schon ewig zum Mond schicken wollten, schicken Sie ihn doch einfach nach Vegas!**



Alle 11 Minuten verliebt sich ein Knuffinger über

Beide Ohren ♥

Kleingeld für den guten Zweck (und die Liebe)

Rom – Einem preisereichen Volksglauben zufolge bringt es Glück, Münzen über die Schulter in den Trevi-Brunnen zu werfen. Eine Münze führe zu einer sicheren Rückkehr ins Wunderland, zwei Münzen dazu, dass der Münzwerfer sich in einen Wunderländer oder eine Wunderländerin verliebe und drei Münzen zu einer sicheren Heirat mit der entsprechenden Person. Leider kann nicht versprochen werden, dass dies auch tatsächlich in Erfüllung geht, aber eines kann man ganz sicher sagen: **Alle gesammelten Münzen werden zu 100% an einen guten Zweck gespendet!** Auf dem Weg müssen sie allerdings noch die aufwändige Mechanik unter dem Brunnen durchlaufen. Sehen Sie deshalb nach dem Münzwurf einmal schnell unter die Anlage!



Bereits 85.859€ gespendet!



DIE ERFINDERIN DER MONDLANDUNG

FAKE! NEWS

Verschwörungstheorien gelten als ein Schweizer Exportschlager. Seit Jahrzehnten produziert

die Schweizer Manufaktur für Verschwörungstheorien in hochwertiger Handarbeit Geschichten für

die ganze Welt. Zum 50-jährigen Jubiläum der Mondlandung konnten wir Olivia Stein, die Regis-

seurin der Mondlandung, in ihrer Produktionsstätte besuchen und ein paar Fragen stellen.

Die Manufaktur selbst befindet sich inmitten der Schweizer Alpen an einem geheimen Ort. Überraschend sticht das moderne und offene Raumdesign der Manufaktur hervor. **Gemeinsam mit Olivia Stein gingen wir dann in den Raum, in dem die Mondlandung vor 50 Jahren gedreht wurde.**

Reporter: Frau Stein, haben Sie damit gerechnet, dass die Mondlandung so ein Erfolg wird?

O. Stein: Nein, das hat glaube ich niemand von uns. **Es ist mit Abstand unsere erfolgreichste Verschwörungstheorie.**

Reporter: Könnte man hier heute noch Mondlandungen drehen?

O. Stein: Im Prinzip ja, manchmal kommen sogar noch Verlage und Autoren

auf uns zu und fragen nach verschiedenen Perspektiven. Manchmal sogar mit Ufos. Und wieder andere möchten mit uns sogar Musikvideos drehen.

Reporter: 50 Jahre ist die letzte Mondlandung her und verschiedene Staaten, darunter die USA, Russland, China, Indien, sogar Bayern, möchten auf dem Mond landen. Haben Sie da nicht viel zu tun?

O. Stein: Nein, tatsächlich nicht. Wir haben schon vor einigen Jahren auf eine Standardaufnahme umgestellt. **Da tauschen wir eigentlich nur noch die Flagge entsprechend dem Kunden aus.**

Reporter: Frau Stein, ich bedanke mich für das Interview.

O. Stein: Ich danke Ihnen.



Hier entstanden vor 50 Jahren die spektakulären Aufnahmen der „Mondlandung“.

+++ KLEINANZEIGEN +++ VERSCHIEDENES +++ BESONDERES +++ WINZIGES +++ SONSTIGES +++

Wir trauern um

MAGNUS

* 30.2.2017 † 7.13.2019

Du warst der beste Zwerghamster! Wir werden Dich nie vergessen. Wir werden Dich immer vermissen.

In Liebe,
Dein Herrchen & Frauchen

Anzeige

400€ Mini-Job

Haushaltshilfe (m/w/d) für feine **kleine Arbeiten** in HH-Altona gesucht. Einfach anrufen und unkompliziert probearbeiten ☎ 012 345 XX

TESTFAHRER

gesucht, **nicht zu groß**, nicht zu ängstlich, für die neue Formel -1 - Strecke, Monaco

Konspiratives Treffen der Verschwörungstheoretiker
Kleiner Themenabend am 31. 11.: Die Erde ist eine Scheibe. Treffpunkt: Geisterhaus, 21 Uhr

Mini-Jobber gesucht!!!

Feuerwehr Knuffingen ☎110

DU BIST AM ZUG!

Ausbildung zum **kleinen Lokführer** oder Rangierlokfürer (m/w/d) im Wunderland mit 100% Spaßgarantie

Vereinsbuchhaltung

Der Tierschutzbund Knuffingen sucht zum 1.1.2024 einen Mitarbeiter (m/w/d) in **Kleinzeit** für die Vereinsbuchhaltung. Erfahrungen

in Datev und Excel absolut dringend erforderlich!!!

ER SUCHT SIE

ER, Mitte 60, **stattliche 2,2 cm groß**, dunkelhaarig und sehr attraktiv sucht SIE für ein **kleines Abenteuer**. Nur ernsthafte Zuschriften bittet! Chiffre 012345

SIE SUCHT IHN

Humorvolle SIE mit Faible für Kunst, Theater, Kulinarisches und **kleine Aufmerksamkeiten** sucht IHN für

gemeinsame Unternehmungen. Treffen am Michel um 8!

Reizende **kleine Dame** sucht solventen IHN für gemeinsame Abenteuer-Reisen ins Miniatur Wunderland, z.B. nach San Gimignano, Knuffingen, Las Vegas, Venedig, Miami, Schweden, Monaco, Südamerika, auf die Zugspitze...

M/W/D SUCHT M/W/D

Bin zwar **klein**, aber oho! Freue mich auf **einen netten kleinen Anruf**.

RUND UMS TIER

Zuckersüße **Mini-Huskys** mit Papieren, entwurmt, geimpft, gechipt, in liebevolle Hände abzugeben zum **kleinen Preis**. ☎me

VERSCHIEDENES

Gesucht!!!

Ich suche den süßen Typen, der mir am letzten Freitag an den Landungsbrücken ein **kleines Lächeln** geschenkt hat. Ich möchte gerne noch viel mehr sehen ;)

Schau mir in die Augen, **Kleines!** Schauspielgruppe sucht Mitspieler für **kleine und große Auftritte**.

Bonsai-Baumfällung

und -Schnitt mit Klettertechnik/Bühne. Kostenloses Erstangebot!

Suche nach mehreren **Mini-Burnouts** dringend neuen **Job**. 18 Jahre Berufserfahrung als Kripobeamter. Bitte alles anbieten! Martin Horn: 040 50607XXX

Influenz

Bin immer auf der Suche nach neuen Einflüssen und spannenden Kooperationen! Einfach taggen: **#MinieFluenza ;))))**

IMMOBILIEN

Hanseatenfamilie sucht **kleine zentrale Studentenbutze** für den Sohn. Bitte melden!

Kleines Paradies

in bester Lage in Knuffingen gesucht! Möglichst 5-8 Zimmer für **kleines Geld**.

SIEMENS
Ingenuity for Life

#seitnovo

siemens.co

Guck mal diesen coolen Wagen an, Mama. Können wir nicht damit fahren?

Leider nein, mein Schatz. Der ist nicht für Passagiere bestimmt.

Ein Zug, der keine Passagiere aufnimmt?

Vielleicht haben Sie auch schon den #seitnovo-Testwagen im Miniatur Wunderland oder in Realgröße auf seinen Testfahrten durch ganz Deutschland entdeckt. Was es mit dem Testwagen des neuen Hochgeschwindigkeitszuges Velaro Novo auf sich hat, erfahren Sie auf unserer Website.

siemens.de/velaro-novo



NEUE WELT ENTDECKT

Wunderland erweitert Horizont

Es ist die größte Sensation in der Geschichte der Miniatur-Seefahrt. Die Weltumseglerin Christa Kolumba war erst vor wenigen Monaten mit ihrem Segelschiff vom Skandinavienbecken aus zu einer Expedition in die Weltmeere aufgebrochen. Die Kunde, die sie mitbrachte, als sie am Vorabend wieder im Heimathafen anlegte, war im wahrsten Sinne des Wortes horzionerweiternd. **So berichtet Kolumba von der Entdeckung einer „neuen**

Welt“. Nach eigenen Angaben habe sich das Expeditionsschiff aufgrund von akutem Platzmangel und Algenbildung aus den heimischen Gewässern entfernt und sei plötzlich auf bislang unberührtes Terrain geraten. **Das dreiköpfige Team rund um Kolumba war sich sofort einig: Sie hatten eine neue Welt entdeckt.** Jan Eiro, Chef-Navigator der MS Brasilia, zeigt sich begeistert von dem bislang unerforschten Fleckchen Erde: „Die weißen

Sandstrände, das kristallklare Wasser und die mystische Natur haben mir dem Atem geraubt.“ Auch Kollegin und Topografin A.M. Erika bestätigt: „Eine solche spektakuläre Natur habe ich nie zuvor gesehen.“ Die Nachricht von der Entdeckung der neuen Welt hat sich wie ein Lauffeuer in ganz Wunderland verbreitet. Und auch die Euphorie der drei Forscher ist ansteckend. Die Bevölkerung brennt darauf, sich selbst ein Bild von dem fremden

Erdeil zu machen und sitzt gewissermaßen schon auf gepackten Koffern. Wunderlands Innenminister F. Braun bereitet diese Entwicklung Sorge: „Die Wunderländer waren bislang ein sehr genügsames und zufriedenes Völkchen. Seit der Entdeckung des verheißungsvollen neuen Landstrichs werden jedoch kritische Stimmen laut. Den Skandinavien ist es plötzlich zu kalt, den Hamburgern ist es zu nass, den Knuffingern gehen

die vielen Feuerwehreinätze auf die Nerven. **Seit gestern Abend sind massenhaft Völkerwanderungen gen Süden zu beobachten. Die Regierung befürchtet eine regelrechte Auswanderungswelle über das Fleet.“** Investigativen Recherchen der Wunderland NEWS nach ist die Befürchtung der Regierung mehr als begründet. Denn während das Team um Kolumba die neue Welt noch auf dem Seeweg erreichen musste, soll dies für die Wunderländer Bevölkerung nicht gelten. **Der neue Erdeil soll zukünftig per Schiene zu erreichen sein.** Erste Gleisbauarbeiten wurden gerüchenthalber im südlichen Frankreich bereits aufgenommen...

Wunderland NEWS entsendet

JUANS REPORT

Außenkorrespondent nach Südamerika

Mit der Entdeckung Südamerikas steht das Wunderland vor nie dagewesenen Herausforderungen. Als tagesaktuelles Medium berichtet die Wunderland NEWS natürlich stets am Puls der Zeit. Daher wurde heute Morgen im Eilverfahren ein erfahrener Außenkorrespondent zur neu entdeckten Welt entsandt. Um 7:00 Uhr Ortszeit hob die Maschine



Touchdown in Argentinien. Oder doch in Brasilien? Juan wird es klären.



Das Futter sieht ganz anders aus, als Juan es aus Knuffingen kennt. Was da wohl drin ist?

mit Alpaka Juan an Bord am Knuffingen Airport ab. Angekommen auf dem fremdartigen Kontinent vermeldet Juan zugleich die erste Sensation: „Anders als von den Kartographen aufgezeichnet, habe ich plötzlich mitten in Argentinien die brasilianische Stadt Rio de Janeiro vorgefunden. Bislang habe ich für diesen Sachverhalt noch keine

stichhaltige Erklärung – ich bleibe für die treuen Leser der Wunderland NEWS aber dran.“ Diese und weitere spannende Geschichten berichtet unser Korrespondent und Südamerika-Experte Juan exklusiv auf seinem Blog „Viva la Miniatura: viva.miniaturwunderland.de“



Besonders gut gefällt Juan die unendliche Weite der neuen Welt.

DIE ZUKUNFT DES MINIATUR WUNDERLANDES HAMBURG

2020
KIRMES
9 m²



2021
SÜDAMERIKA
200-220 m²



2026
ASIEN
ca. 150 m²



2020
MONACO & DIE PROVENCE
63 m²



2023
MITTELAMERIKA & KARIBIK
140 - 180 m²



Anzeige

Radisson BLU
HOTEL HAMBURG AIRPORT

FEEL THE DIFFERENCE

PERSÖNLICH
PROFESSIONELL

UNVERGESSLICH

RADISSON
MEETINGS

Radisson Blu Hotel, Hamburg Airport
meetings.airport.hamburg@radissonblu.com
T: +49 (0)40 300 300 0

radissonblu.com/hotel-hamburgairport

Noch nie zuvor gesehener Maßstab an AUFFORSTUNG

Die wunderliche Klimakatastrophe steht uns unmittelbar bevor! Was kann man noch tun, um

sie abzuwenden? In einem verzweifelten Versuch die Welt zu retten kommt es im Wunderland nun


zu einer Aufforstungsaktion wie noch nie zuvor gesehen! **Auf einer Fläche von gigantischen 200 m²**

sollen im brasilianischen Regenwald in den nächsten zwei Jahren 32.000 neue Bäume gepflanzt werden!


Diese Mammutbaumaufgabe wird mehrere Mitarbeiter ausschließlich damit beschäftigen, Bäume im Miniaturformat zu ziehen – bei knapp 50 Bäumen pro Tag eine nicht zu unterschätzende Herausforderung! **Experten gehen davon aus, dass die Aufforstungsaktion im Maßstab 1:87 die Abwendung der Katastrophe bringt.**





ZUG-WITZE **hahaha!**

Wenn Chuck Norris mit der Bahn fährt, muss der Schaffner sein Ticket zeigen. 

Es gibt zwei Dinge, die ich nie verstehen werde:

1. Die Durchsage am Bahnhof
2. Die Wiederholung 

Sohn: „Papa, weißt du, welcher Zug am meisten Verspätung hat?“ Vater: „Nein.“ Sohn: „Der, den du mir letztes Jahr zu Weihnachten schenken wolltest!“ 

Nur, weil man in den Zug kotzt, ist man noch lange nicht bahnbrechend. 

WELTREKORDBEZWINGERGEWINNER



Nun ist es offiziell – das kleine Land **Wunderland** hat die **längste** – und das nicht nur in seinem Maßstab.

Mit dem Anschluss der Bahngleise in Monaco/Provence wird das Gleisnetz

noch einmal um 315 Meter auf **15.715 Meter** erweitert und damit die größte Modell-eisenbahnwelt noch größer. Das wurde auch im großen Maßstab gefeiert. **GUINNESS WORLD RECORDS®**

Rekordrichterin Lena Kuhlmann überreichte unter tosendem Beifall Knuffingens Ehrenbürgermeister gleich zwei neue Weltrekordurkunden Eine für die längste Modelleisenbahn der

Welt und eine für die größte über alle Maßstäbe hinweg. Freudig erregt kommentiert er den Moment: „**Seit frühesten Kindheitstagen träume ich davon, die längste zu haben.**“

In 18,7 Sekunden um die Welt!



Die Jagd nach Weltrekorden im Wunderland geht in die nächste Runde. **Dieses Mal: Eine Erdumrundung wie noch nie zuvor gesehen!** In nur 18,7 Sekunden – 0,49 Sekunden schneller als der bestehende 200-Meter-Lauf Weltrekord – schafft man es im Wunderland jetzt einmal um die ganze Welt. Mit einer Durchschnittsgeschwindigkeit von waghalsigen 5 km/h

kann einem schon schwindlig werden. Wie kommt es zu dieser Wahnsinnszeit, die kaum menschlich möglich erscheint?! **In der neuen Ausstellung „Die Welt von oben“ kann der Besucher in Rekordzeit übers Wasser gehen und dabei wie auf einem fliegenden Teppich die gesamte Welt betrachten und bestaunen – in einer Zeit, wie sie die Welt noch nicht gesehen hat!**

AUF DEN SPUREN DER VERWUNSCHENEN KIRMES

Ein Expeditionsteam aus Historikern ist seit über 18 Jahren auf der Suche nach einem nostalgischen **Mittelalter-Jahrmarkt**. Auf der Forschungsreise wurde nun eine unglaubliche Entdeckung gemacht. „Wir haben in einem Fußabdruck eines Elefanten eine platt getretene Fotokamera gefunden. Im Labor konnten einige Bilder restauriert werden.“ so der Wissenschaftler Dr. Henry Walton Jones. Und weiter: „Auf den Fotos ist klar erkennbar, dass ein boxender

Elefant im Ring mit einem Clown steht. **Es scheint alles so surrealistisch - wie aus einem anderen Zeitalter entsprungen.**“ Dann erklärt er: „Ein Bär jongliert auf einem Einrad, eine Jungfrau wird von einem Zauberer zersägt und Ochsen ziehen ein Kinderpferde-Karussell, so als ob es dort noch keinen Strom gibt. **Am Ende der Expedition werden wir hoffentlich das Geheimnis gelüftet haben.**“



Anzeige

Unser Wunderland Unsere neuen Welten Unsere Exzellenzuni

**1919
2019**
100 JAHRE
WISSENSWERFT
Universität Hamburg



UH
Universität Hamburg
DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG



Mehr erfahren unter:
www.uni-hamburg.de/exzellenz

#unihh #unihh100

Rainer Horn triumphiert bei Fünfschanzen-Tournee in Österreich

Österreich – Ein eisiger Wind empfing die Mannschaften beim diesjährigen Dreikönigsspringen, dem spannenden Finale der Fünfschanzen-Tournee in Österreich. Durch konstant herausragende Leistung stand der Sieger, wie in den vorherigen Jahren, wie immer schon fest. **Doch es gab einen kurzen Schreckensmoment vor Beginn der Wettkämpfe als**

Horn wie ein Wilder Kaiser über den Hochfeiler stolperte und sich das Kreuzjoch am Schanzentisch aufschlug. Oh mei! Aber Mannschaftsarzt Sepp D. Oping gab schnell grünes Licht und so konnte der 15-fache Tournee-Champion im Höhenflug wie gewohnt einen Heimsieg für sein Team einfahren. **Horn jubelte: „Das war einer meiner besten Flüge aller Zeiten.“**



Horn baut schnell seine Führung aus und siegt wie gewohnt auf ganzer Linie.



Eine unendliche Geschichte

Hamburg – Vergangenen Samstag war es wieder einmal soweit – ein Kampf der Titanen, wie Hamburg ihn so gerne hat: Regen, Matsch und kriegerische Fußballspieler mit

einer entsprechenden Armada an Fans. Das Volksparkstadion war zum Bersten voll – ähnlich dem Großteil der Besucher. **Die Stimmung war dermaßen aufgeheizt und das Bier**

dermaßen gekühlt, dass der Spieltag trotz Schietwetter nicht besser hätte sein können. Ein Kanon aus „HSV forever and ever“ und „We love St. Pauli, we do“ donnerte durch

die Sitzreihen und feuerte die Spieler zu Höchstleistungen an. Auch die Fans fühlten sich angefeuert ihre Treue zu beweisen: **HSV Fans warfen mit Stoffdinos auf St. Pauli Fans, welche**

mit Bierfontänen und Konfetti antworteten. Verletzt wurde niemand, Spaß hatten alle. Übrigens gewann eine Mannschaft mit 4:3 – wie überhaupt ausnahmslos jeden Tag.

IN DEN BETON, FERTIG, LOS!

Italien – Und auch dieses Jahr begaben sich alle Junggesellen aus Sizilien zum **Betonschuh-Wettlauf**. Dieser Wettkampf ist seit jeher eine bekannte Tradition in Italien. Die Männer bereiten sich oft das ganze Jahr über auf diesen Wettkampf vor, um ihre Kondition und Heiratsfähigkeit unter Beweis zu stellen. **Viele Väter reisten mit ihren Töchtern von weit**

her an, um sich das Spektakel anzuschauen. Die besondere Schwierigkeit dieses Rennens liegt darin, genau den Zeitpunkt abzapfen, wenn der Beton die richtige Festigkeit zum Laufen erreicht hat. Verpasst man diesen Zeitpunkt jedoch und wartet zu lange, kann es passieren, dass aus einem potenziellen Hochzeitskandidaten ein einbeiniger Italiener wird.



Roberto Natale, amtierender Weltmeister, klotzt auch dieses Mal als Erster durchs Ziel.



DEIN WORT IN GOTTES TOR

Rom – Gestern zog es die Wunderländer samt Abendmahl aus Bier und Chips ehrfürchtig vor die Bibel ... äh, den Fernseher. Der SV Priester-Rente trat gegen den FC Nonnepoppen an. Aber die Fußballgötter hatten wohl vor dem Spiel vergessen das

Vaterunser zu beten. Denn in der 90. Minute glaubte Maria Maradona, sie sei durch die „Hand Gottes“ gegen jede Kritik des Schiedsrichters immunisiert. Daraufhin versenkte Priester Mario Götzen per Elfmeter das heilige Leder in den Gral.

FINDE 50 VERSTECKTE WÖRTER

K L W O V F P Ü G M L C A X P M N L H P Ü M I N I A T U R Y Q
 R T B P S G I L L G I Ü O S S C H O K O L A D E N F A B R I K
 O T T I F A N T E N G L B Z T Ü Z N Y T A L R A N F G C Y M T
 K C P N P Z H R V I N R L P C B U M M E L Z U G Y M O N A C O
 O V R G I T M A Ü L T J H E B X G I U I Q L M C Y O I T Ü A V
 D I T U R W Ö N M C Z S O Z N U S C I S W E P O K L P D U R C
 I X Y I → N S O B C H T L I N P R I M Z U A L F Y T P X S O
 L O N N → A R Z M U Ö N A T T I K L E O L L T E V L Q A Y T
 F A B I S O N A C H T R O V N S T U P E S C H A U L L U I S A
 T R U R P O S P I N O L G E N D Z E M R A Q U A E N D I K T E
 U L I Z A R E I N D Z W I N P R E N D F R E D E R I K V I E Ö
 M N O R W U N D E R L A N D I N A G N O A R E T W O N ↓ M I
 G R V I A L N I Z T E R I E N D O L V I P L I N E T U ↓ O L
 E T O E S B B A H N H O F L O E G L E I S E K O H A F R I S T
 W A Q U S A N T H O M A B L I N K T N Z A H U E R J F I X C H
 I B O N E U S C H W A N S T E I N T E R K L I N D W I L B H U
 T C H B R X V S U B T C O P G K L E D E R P T O U R N O E W A
 T R X B L I N C H E T R O P F S T E I N H Ö H L E O G P U E N
 E E R W E I C H E Y E B R O N G C O G L I T A V M G E R R I T
 R I X N I M T N A E R L I I B H A H Q U T T M O K I N T R Z O
 W S I S C L I E C H R I T L I N O W T R E B L I U N J Ö L G
 O E N F H L I E N G O N G A P T R I K E N G U F R Ö L P I O M
 L F L I E G E N D E R H O L L Ä N D E R I T R B P R E I S E R
 K Ü H E N F R O Z T N L O I M B ↘ K M R Z G V O P Ü V S S T
 E H T K N O P F D R Ü C K E R B ↘ N I R C H T L O P Ä R S G
 B R R X O P L Ö M N E R I N Z Q M O U N T R U S H M O R E B E
 P E N B A U A B S C H N I T T U L S H A U N D A S S C H A F I
 O R J I L K O B U M I N F E R S W U N L L I N G E R Ü U Z T B

FINDE 13 UNTERSCHIEDE



Liebe Leser!
Sie wissen es und wir wissen es auch: Klatsch ist oberflächlich, kitschig und überflüssig. Doch wir alle lieben ihn. Und deshalb versorgen wir Sie auch heute wieder mit sensationellem Gesprächsstoff für Kaffeepause, Friseur und Stammtisch.
Ihre Wunderland NEWS-Redaktion

Liebe ist...

...auch mal nachzugeben.

Der Kampf der Titanen

Der Mangel an Straftaten in den letzten Wochen sorgt für Reibereien an anderen Fronten: Superman und Spiderman haben sich wortwörtlich in den Haaren. Parker hat Kent seiner Frisur wegen als unmännlich beschimpft und ihm unterstellt, er würde mehr Zeit vor dem Spiegel als rettend verbringen.



Wunderland-Gewinnspiel

Machen Sie sich mit Hilfe unseres Reiseführers auf die Suche nach 15 beliebten Szenen auf der Anlage. An den Szenen finden Sie einen Hinweis zu unserem Lösungswort. Notieren Sie diesen im Reiseführer und tragen das Lösungswort auf www.miwula.de/go/win ein. Spielen Sie gleich mit und sichern sich mit etwas Glück die Chance auf exklusive Preise! Viel Glück!

Haben Sie sich schon mal gefragt, wer eigentlich hinter den Fotos aus dem Wunderland steckt? Die Wunderland NEWS hat recherchiert und stellt nun vor: **Minnie Fluenza!** Die Knuffingerin ist Microstar, Trainsetterin und Plasticlifeguru und ständig unterwegs im Wunderland.

Sie klebt im wahrsten Sinne des Wortes an ihrer Kamera und so entgeht ihr auch nicht ein einziger Schnappschuss im Wunderland.

Egal, ob Bilder vom La Dolce Vita auf Capri, oder Missgeschicke aus dem Leben ihrer Mitmenschen, Minnie und ihre Kamera sind vor Ort. Im Mini-Interview verrät Minnie uns, was sie bewegt und wie sie es schafft alles unter einen Hut zu bringen.

Wunderland NEWS: Was ist dein Geheimnis, Minnie?

Minnie Fluenza:



Wunderland NEWS: Was ist dein Lieblings Fortbewegungsmittel?

Minnie Fluenza:



Wunderland NEWS: Gibt es eine Botschaft, die du gerne loswerden möchtest?

Minnie Fluenza:



 @miniaturwunderland
Tag Deine Fotos mit #miniaturwunderland



EIN HERZ FÜR KINDER

Helene hat ein Herz für Kinder

Im Juli 2015 begeisterte Helene Fischer in zwei ausverkauften Konzerten im Berliner Olympiastadion insgesamt 120.000 Menschen. Seit Oktober 2015 ist dieses Konzert auch im Wunderland

zu bestaunen und es gibt gute Neuigkeiten für alle, die dieses Konzert verpasst haben: Sie können sich gegen eine kleine Spende einen Platz in dem Miniatur-Stadion sichern und dabei Kindern in Not helfen.

Schon über 500.000 Euro sind so zusammengekommen, die zu 100% an „Ein Herz für Kinder“ gegangen sind. Im Wunderland-Shop können Sie sich Ihr Miniatur-Abbild aussuchen und selbst im Stadion platzieren.

IN Bio:

Mittlerweile mehr als nur ein netter Zusatz: Bio. Ob im Bistro oder im Supermarkt - ein ökologisches Produkt tut nicht nur dem Gewissen gut. Bio hat sich etabliert und macht die Welt ein kleines bisschen besser.

OUT Massenware:

Vorbei die Zeiten von profitmaximierender Massenware zu Dumpingpreisen. Immer weniger wird zum möglichst Günstigsten gegriffen - was Mensch, Tier und Umwelt am Ende am meisten kostet.



BESUCHE UNS AUF FACEBOOK

facebook.com/MiniaturWunderlandHamburg



EINFACH OTTIFANTASTISCH!

Otto Waalkes begeistert seine Fans mit neuer Show in Hamburg

Hamburg hat eine neue Attraktion. Im frisch gebauten Mehr!-Theater zeigt kein geringerer als Otto Waalkes, dass er es immer noch drauf hat. Doch was erwartet den Besucher genau? Schon einige Kilometer entfernt merkt man, dass man sich dem Event nähert, denn die Gegend ist buchstäblich verstopft. Mit Ottifanten. Sobald man diesen kleinen Dämpfer und die nicht kurze Ottifan-

tenschlange vor der Tür hinter sich gebracht hat, darf man endlich Platz nehmen. Auch im Publikum sind sehr viele Ottifanten, die ordentlich für Stimmung sorgen. Der erste Gag wird typisch trocken vorgetragen. Es geht um (Spoiler Alert!) das Rotlichtviertel Hamburgs. Danach kennt das Publikum kein Halten mehr. Treffer versenkt. Brillant vorgetragen und elegant eingetütet. Ein Ottifant



Im Mehr!-Theater wird es jetzt Ottifantastisch!



Die begeisterte Ottifantenschlange vor der Konzerttür.

muss sich danach sogar übergeben, was ekelig ist, aber auch ein bisschen lustig. Der zweite Gag kommt ohne große Einleitung und dreht sich um Mammuts. Eine exzellente Wahl. Denn im Publikum sitzt keine geringe Anzahl von den mit Mammuts verwandten Ottifanten. Außerdem kommen Tierwitze immer gut an. Auch hier die gewohnt souveräne Performance

von Waalkes: Kompakte Witzanbahnung mit explosivem Abschluss. Ein Meister seines Fachs. Die Menge tobt. Dann ist die Show auch schon wieder vorbei und man hat irgendwie das Gefühl, sich gerade erst hingesetzt zu haben. Kurzweiliger geht es nicht. Bis auf den Ottifantenstau zu Beginn war das ein absolut lohnenswerter Abend.



Rätsel um RIESEN-BROKKOLIS

Einer der rätselhaften Riesen-Brokkolis tauchte über Nacht an dieser Bahnstrecke in Mitteldeutschland auf

Mysteriöse Brokkoli-ähnliche Bäume sorgten für großes Aufsehen im Wunderland. Experten fanden keine Erklärung; sogar die Knuffinger Polizei ermittelte - bis das spektakuläre Geheimnis schließlich gelüftet wurde. Anfang Januar sind besagte Riesen-Brokkolis in verschiedenen Ländern des Wunderlandes aufgetaucht. „Erstaunliche 12 cm im Durchmesser misst

der größte Brokkoli“, verriet einer der ermittelnden Polizisten. Besonders die kleinsten Wunderländer sind hellauf begeistert, denn sie können wunderbar auf den hochgewachsenen Gewächsen klettern und herumalbern. Der einzige Wermutstropfen: Leider schmecken die Bäume statt nach Brokkoli vielmehr nach Wachs, beklagt sich eines der Kinder. Laut Augenzeugenberichten entstehen die

riesenhaften Gebilde stets über Nacht oder innerhalb weniger Sekunden am helllichten Tage. Ganz Wunderland steht vor einem großen Rätsel. Theorien über die plötzliche Invasion der Brokkolis gibt es viele, schlüssig war jedoch bisher kaum eine. Licht ins Dunkle konnte schließlich ein junger Mann aus Japan bringen. **Tatsuya Tanaka hat die Riesen-Brokkolis aus seiner Heimat mitge-**

bracht und im Wunderland eingepflanzt. In Japan ist er durch diese berühmt geworden und die Leute dort sind von dem grünen Gemüse hellauf begeistert. Nachdem das Rätsel um die Entstehung der Riesen-Brokkolis gelöst wurde, können die Wunderländer Bürger nun endlich wieder beruhigt schlafen und freuen sich über jeden weiteren nächtlichen Brokkolizuwachs in ihrer Nachbarschaft.

Hamburger Kakaospeicher.

